Amtliche Bekanntmachungen der Universität Karlsruhe (TH)

Herausgeber: Rektor und Kanzler der Universität

1981

Ausgegeben Karlsruhe, den 30. Oktober 1981

Nr. 4

<u>Inhalt:</u>	Seite
Bekanntmachung der Neufassung der Verordnung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst über die Wissenschaftliche Prüfung (Erste Staatsprüfung) für das höhere Lehramt an gewerblichen Schulen vom 26. August 1981	43
Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Physik an der Universität Karlsruhe	53

Bekanntmachung der Neufassung der Verordnung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst über die Wissenschaftliche Prüfung (Erste Staatsprüfung) für das höhere Lehramt an gewerblichen Schulen

Vom 26. August 1981

Nachstehend wird der Wortlaut der Verordnung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst in der sich aus der Änderung der Verordnung über die Wissenschaftliche Prüfung (Erste Staatsprüfung) für das höhere Lehramt an gewerblichen Schulen vom 15. Juni 1981 ergebenden Fassung (GBl. S. 346) bekanntgemacht.

STUTT GART, den 26. August 1981

DR. ENGLER

Verordnung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst über die Wissenschaftliche Prüfung (Erste Staatsprüfung) für das höhere Lehramt an gewerblichen Schulen in der Fassung vom 26. August 1981

Es wird im Einvernehmen mit dem Innenministerium und dem Finanzministerium verordnet auf Grund von

1. § 18 Abs. 2 und 3 des Landesbeamtengesetzes (LBG) in der Fassung vom 8. August 1979 (GBl. S. 398), geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 1979 (GBl. S. 529),
2. § 51 Abs. 2 bis 4 des Gesetzes über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz – UG) vom 22. November 1977 (GBl. S. 473), geändert durch das Gesetz zur Anpassung von Gesetzen an die geänderten Geschäftsbereiche der Ministerien vom 30. Mai 1978 (GBl. S. 286):

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Wissenschaftliche Prüfung für das höhere Lehramt an gewerblichen Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachschulen, Berufsoberschulen und Technischen Gymnasien.

§ 2

Zweck der Prüfung

In der Prüfung soll der Bewerber zeigen, daß er die für den erfolgreichen Unterricht an gewerblichen Schulen erforderliche wissenschaftliche Ausbildung besitzt.

§ 3

Prüfungsamt

(1) Zur Durchführung der Prüfung wird beim Ministerium für Kultus und Sport ein Wissenschaftliches

**Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Physik
der Universität Karlsruhe (K.u.U. 1976, S. 2026)**

Bekanntmachung vom 4. Juli 1981 III H 1606/80

Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst hat gemäß § 51 Abs. 1 Satz 2 Universitätsgesetz mit Erlaß vom 4. Juli 1981 III H 1606/80 den folgenden vom Senat der Universität Karlsruhe am 18. Mai 1981 beschlossenen Änderungen der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Physik der Universität Karlsruhe (K.u.U. 1976, S. 2026) zugestimmt.

1. § 10 Abs. 2 Nr. 4 wird wie folgt gefaßt:

„4. Chemie oder Werkstoffkunde.“

2. § 10 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Diplom-Vorprüfung erfolgt in den Fächern Experimentalphysik, Theoretische Physik und Werkstoffkunde mündlich, in den Fächern Mathematik und Chemie schriftlich.“

3. Der Anhang zur Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Physik wird in Absatz 1 letzter Spiegelstrich wie folgt neu gefaßt:

„ – Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme am Chemie- oder Werkstoffkunde-Praktikum.“

K.u.U. 1981, S. 798

Karlsruhe, den 27. Oktober 1981

Der Rektor:

gez. Draheim